



# Informationen zum Masterstudiengang

Psychosoziale Beratung und  
Therapie in der Sozialen Arbeit  
(MaBeTh)

# Allgemeines



- Es handelt sich bei MaBeTh um ein berufsbegleitendes Teilzeitstudium im Blended-Learning Format.
- Die Regelstudienzeit beträgt 5 Semester.
- Studienbeginn ist jeweils Anfang Oktober.
- Bewerbungszeitraum: 01.05. – 15.07.

# Akkreditierung bis 30.09.30



Zum dritten Mal akkreditiert .

Ohne Auflagen.

# Um was geht's?



- Das Studium der „Psychosozialen Beratung und Therapie“ zielt auf eine akademische Weiterqualifizierung von in der Beratung arbeitenden Sozialarbeiter(innen) oder Sozialpädagog(innen) mit Hochschulabschluss (BA/Diplom).
- Es ermöglicht eine Höher- und Weiterqualifikation durch die Erweiterung von theoretischen und methodischen Kenntnissen aus Bereich von Beratung und Therapie und deren reflektierter Erprobung.
- Im Studium erwerben die Studierenden die **notwendigen Schlüssel- und Fachqualifikationen für eine selbständige und verantwortliche Tätigkeit im Bereich der Psychosozialen Beratung.**

# Für wen ist das was?



- Adressat(innen) von MaBeTh sind Personen, die in entsprechenden Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit **bereits beratend tätig** sind und eine **höhere fachliche Qualifikation und/oder eine neue Position im Beratungsbereich anstreben**.
- Das Studienprogramm vermittelt gleichzeitig die benötigten Praxisforschungs- und Leitungskompetenzen für leitende, forschende oder planende Aufgabenbereiche in der Sozialen Arbeit.
- Außerdem wird der Masterabschluss in den meisten Bundesländern faktisch als Zugangsvoraussetzung für eine Aus- und Weiterbildung im Bereich der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie angesehen.

# Wie läuft das Studium ab?



- Das Studium umfasst **15 Module**. Acht Module werden als **Online-Module**, die **jeweils über ein halbes Semester** laufen, angeboten. und vier Module als **Präsenzmodule**. Zwei weitere sog. **Reflexionsmodule** finden ebenfalls als Präsenzveranstaltungen statt. Hinzu kommt das Abschlussmodul mit der Masterarbeit. Alle Module sind Pflichtmodule.
- Im Sinne eines **Blendend-Learning Ansatzes** werden jene Inhalte, die keine physische Präsenz der Studierenden erfordern in Onlinemodulen erarbeitet. Damit werden die Studierenden von nicht zwingend notwendigen Präsenzphasen – und damit verbundenen Anreisen, Übernachtungen und Ausfalltagen – entlastet. So wird die Vereinbarkeit des Studiums mit beruflichen und familiären Anforderungen erleichtert.

# Was kommt danach?



- Die wesentlichen Berufschancen liegen in Beratungsfeldern der Sozialen Arbeit. Beratungs-, Methoden- und Leitungskompetenzen gehören dabei - unabhängig vom spezifischen Arbeitsfeld - zu den essentiellen Schlüsselkompetenzen und werden in Stellenangeboten häufig als zentrale Einstellungsvoraussetzungen genannt.
- Außerdem wird der Masterabschluss in den meisten Bundesländern faktisch als Zugangsvoraussetzung für eine Aus- und Weiterbildung im Bereich der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie angesehen.

# Was bringt mir der Master?



- **Schwerpunkt des Masters:** Theoretisch und empirisch fundiertes Beratungswissen für die psychosoziale Praxis
- **Erwartung an Masterabschluss** in Teilen der psychosozialen Praxis (z.B. in vielen Beratungsstellen)
- Voraussetzung für Übernahme von Leitungspositionen
- Voraussetzung für Aufnahme einer Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie
- Der Masterabschluss ersetzt keine therapeutische Weiterbildung!

# Studienverlaufsplan ab Studienbeginn 2015/16

Semester					ECTS
1	<b>Onlinemodul – O1</b> Beratungs- psychologie <i>5 ECTS</i>	<b>Onlinemodul – O2</b> Beratung in der sozialen Arbeit <i>5 ECTS</i>	<b>Präsenzmodul – P1</b> Kommunikation und Gesprächsführung in der Beratung <i>5 ECTS</i>	<b>Reflexionsmodul R1</b> Selbsterfahrung und -reflexion <i>5 ECTS</i>	<b>20</b>
2	<b>Onlinemodul – O3</b> Diagnostik, Fallverstehen und Handlungsplanung <i>5 ECTS</i>	<b>Onlinemodul – O4</b> Forschungs- und Evaluationsmethoden <i>5 ECTS</i>	<b>Präsenzmodul – P2</b> Supervision <i>5 ECTS</i>		<b>15</b>
3	<b>Onlinemodul – O5</b> Problem- und Störungsbereiche <i>5 ECTS</i>	<b>Onlinemodul – O6</b> Recht und Ethik in der psychosozialen Tätigkeit <i>5 ECTS</i>	<b>Präsenzmodul – P3</b> Personenbezogene Methoden <i>5 ECTS</i>	<b>Reflexionsmodul R2</b> Selbsterfahrung und - reflexion <i>5 ECTS</i>	<b>20</b>
4	<b>Onlinemodul – O7</b> Entwicklungen und Fortschritte in Berat- ung und Therapie <i>5 ECTS</i>	<b>Onlinemodul – O8</b> Professionelles Leitungshandeln <i>5 ECTS</i>	<b>Präsenzmodul – P4</b> Gruppenbezogene Methoden <i>5 ECTS</i>		<b>15</b>
5	<b>Master-Thesis</b> <i>20 ECTS</i>				<b>20</b>

# 1. Semester



	<b>Modultitel</b>	<b>Lehrende</b>	<b>Art der Prüfung</b>	<b>Art der Lehrveranstaltung und zeitliche Realisierung des Moduls</b>
WiSe	<b>O1 Beratungstheorien</b>	Schöl & Sann	Klausur	Online-Modul, 1. Semesterhälfte 15. Okt. bis 30. Nov.
	<b>O2 Beratung in der Sozialen Arbeit</b>	Ochs	Hausarbeit	Online-Modul, 2. Semesterhälfte 1. Dez bis 31. Jan.
	<b>P1 Kommunikation und Gesprächsführung in der Beratung</b>	Kaps & Sann	Fachgespräch	Oktober (3 Tage), Dezember (2 Tage), Februar (3 Tage)
	<b>R1 Selbsterfahrung und –reflexion I</b>	Groh & Rohde	Keine	November (3 Tage), Januar (3 Tage)

## 2. Semester



	<b>Modultitel</b>	<b>Lehrende</b>	<b>Art der Prüfung</b>	<b>Art der Lehrveranstaltung und zeitliche Realisierung des Moduls</b>
SoSe	<b>O3 Diagnostik, Fallverstehen und Handlungsplanung</b>	Lißmann & Sann	Bericht	Online-Modul, 1. Semesterhälfte 15. April bis 31. Mai
	<b>O4 Forschungs- und Evaluationsmethoden</b>	Ruhmland & Ochs	Hausarbeit	Online-Modul, 2. Semesterhälfte 1. Juni bis 15. Juli
	<b>P2 Supervision und Mediation</b>	Lißmann & Schöl	Fachgespräch	April (3 Tage), Mai (3 Tage), Juli (2 Tage)

# 3. Semester



	<b>Modultitel</b>	<b>Lehrende</b>	<b>Art der Prüfung</b>	<b>Art der Lehrveranstaltung und zeitliche Realisierung des Moduls</b>
WiSe	<b>O5 Problem- und Störungsbereiche</b>	Ruhmland & Sann	Klausur	Online-Modul, 1. Semesterhälfte 15. Okt. bis 30. Nov.
	<b>O6 Recht und Ethik in der psychosozialen Tätigkeit</b>	Lamotte & Weil	Portfolio	Online-Modul, 2. Semesterhälfte 1. Dez bis 31. Jan.
	<b>P3 Personenbezogene Methoden</b>	Lißmann & Sann	Fachgespräch	Oktober (3 Tage), Dezember (2 Tage), Februar (3 Tage)
	<b>R2 Selbsterfahrung und -reflexion</b>	Rohde & Groh	keine	November (3 Tage), Januar (3 Tage)

# 4. Semester



	<b>Modultitel</b>	<b>Lehrende</b>	<b>Art der Prüfung</b>	<b>Art der Lehrveranstaltung und zeitliche Realisierung des Moduls</b>
SoSe	<b>O7 Forschungspraxis im Kontext der psychosozialen Beratung</b>	Lißmann und Ochs	Hausarbeit	Online-Modul, 1. Semesterhälfte 15. April bis 31. Mai
	<b>O8 Professionelles Leitungshandeln</b>	Unger & Kaps	Portfolio	Online-Modul, 2. Semesterhälfte 1. Juni bis 15. Juli
	<b>P4 Gruppenbezogene Methoden</b>	Ochs & Sann	Referat	April (3 Tage), Mai (3 Tage), Juli (2 Tage)

# 5. Semester



	<b>Modultitel</b>	<b>Lehrende</b>	<b>Art der Prüfung</b>	<b>Art der Lehrveranstaltung und zeitliche Realisierung des Moduls</b>
WiSe	<b>Abschlussmodul</b>	Alle Hauptamtlich Lehrenden	schriftlich/ mündlich	nach Vereinbarung

# Teilnahme



- Es wird grundsätzlich von einer regelmäßigen Teilnahme an allen Präsenztagen ausgegangen!
- Fehlzeiten aufgrund von Krankheit werden durch die Vorlage eines ärztlichen Attestes an die Studiengangskoordination nachgewiesen.

# Prüfungen



- Form und Anzahl der Prüfungsleistungen können Sie den Modulbeschreibungen entnehmen.
- Einzelheiten der Prüfungsbedingungen eines Moduls werden zu Beginn des Moduls mit dem / der Lehrenden des Moduls vereinbart.
- Die Anmeldung zu den Prüfungen erfolgt mit der Anmeldung zu den Modulen.
- Bei Nichtteilnahme an einer Prüfung ist eine sogenannte „Prüfungsunfähigkeitsbescheinigung notwendig“

# Reflexionsmodule



- In den Reflexionsmodulen sollen verschiedene Ansätze zur Selbsterfahrung, Intervision oder Supervision kennengelernt und vertieft werden
- Diese Module werden im Unterschied zu der übrigen Lehre ausdrücklich nicht von den hauptamtlich Lehrenden sondern von externen Dozenten durchgeführt.

# Kosten



- **Verwaltungsgebühren in Höhe von ca. 100 Euro pro Semester**
  - Entrichtung an Hochschule bei Einschreibung und Rückmeldung
  - Ein Semsterticket ist nicht möglich
  
- **65 Euro pro Online-Modul**
  - an die Zentralstelle für Fernstudiengänge an Fachhochschulen (ZfH)
  - Rechnung kommt als Brief

# Bewerbungen



- **Onlinebewerbung, ausgedrucktes Deckblatt und zusätzliche Unterlagen**
- Unterlagen, die Sie Ihrer Bewerbung **unbedingt** beifügen müssen:
  - Zeugnis des abgeschlossenen Studiums in einem Studiengang der Sozialen Arbeit
  - Nachweis über ein Arbeitsverhältnis im psychosozialen Bereich von mind. 15 Wochenstunden oder ersatzweise der Nachweis eines zugesicherten Arbeitsplatzes
  - Tabellarischer Lebenslauf

# Bewerbungen



- **Bewerbungen bis zum 15. Juli**
- **Mit vollständigen Unterlagen!**
  - Wenn noch kein **Abschlusszeugnis** vorliegt: **Übersicht der bisherigen Noten**
  - **Nachweis eines Arbeitsverhältnisses muss vorliegen!** (Arbeitsvertrag oder Bescheinigung des Arbeitgebers)

# Zulassungsvoraussetzungen



- **grundständiger Studienabschluss** (Bachelor oder Diplom) mit mindestens der Abschlussnote 2,0 in Studiengängen der **Sozialen Arbeit**
- Nachweis über **210 ECTS!** (Staatliche Anerkennung = 30 ECTS)
- Ausübung einer **mindestens 15-stündige** und in der Regel **höchstens 30-stündige Berufstätigkeit** in einer **beratenden Tätigkeit** im **Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit**

# Zulassungsbeschränkungen



- Wenn mehr zulassungsfähige Personen sich bewerben als Studienplätze zur Verfügung stehen, erfolgt die Zulassung entsprechend der verfügbaren Studienplätze zu
  - **2/3 über die Abschlussnote** des grundständigen Studienabschlusses und zu
  - **1/3 über die Wartezeit** (seit dem relevanten Studienabschluss).
  
- In den vergangenen Semestern hat sich der NC folgendermaßen entwickelt:

■ 2009: 1,8	2014: 1,6	2019: 1,3	2024: 1,3
■ 2010: 1,5	2015: 1,4	2020: 1,3	2025: 1,4
■ 2011: 1,3	2016: 1,4	2021: 1,3	2026:
■ 2012: 1,3	2017: 1,3	2022: 1,3	2027:
■ 2013: 1,4	2018: 1,4	2023: 1,4	2028:

# Weitere Informationen



- Eine Beschreibungen des Studienganges  
und der angebotenen Module finden Sie unter:

<http://www.hs-fulda.de>

# Kontakt



Studiengangsleitung

**Prof. Dr. Uli Sann**

Telefon: +49 (0)661/9640-229

E-Mail: [uli.sann@sw.hs-fulda.de](mailto:uli.sann@sw.hs-fulda.de)



Studiengangskoordination

**N.N.**

Telefon: +49 (0)661/9640-2444

E-Mail: [mabeth@hs-fulda.de](mailto:mabeth@hs-fulda.de)

# Hauptamtlich Lehrende



Prof. Dr. Ilka Lißmann

Kirsten Lamotte

Prof. Dr. Matthias Ochs

Prof. Dr. Martina Ruhmland

Prof. Dr. Uli Sann

Prof. Dr. Frank Unger

Daniela Weil



Vielen Dank für Ihr Interesse am



Masterstudiengang  
Psychosoziale Beratung  
und Therapie

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!